



BU-Leistung abgelehnt?

Unterlagen für die weitere Prüfung ordnen

Diese Liste hilft bei der Vorbereitung auf eine fachliche Beratung. Sie ist für die Ablehnung einer Leistung aus einem bestehenden BU-Vertrag gedacht. Bewahren Sie Originale auf und stellen Sie Kopien geordnet zusammen.

☐ **Vertrag und Bedingungen**

Police, Nachträge und die bei Vertragsabschluss vereinbarten Versicherungsbedingungen.

☐ **Ablehnungsschreiben**

Vollständiges Schreiben mit Anlagen. Datum des Schreibens und tatsächlichen Eingang getrennt notieren.

☐ **Leistungsantrag und Schriftverkehr**

Ihre Antworten, Nachfragen des Versicherers und bisher eingereichte Unterlagen.

☐ **Beruf und konkrete Tätigkeiten**

Aufgaben, zeitlicher Umfang und praktische Anforderungen vor Eintritt der Einschränkungen.

☐ **Vorhandene medizinische Unterlagen**

Bereits vorliegende Berichte sammeln. Mit der beratenden Stelle klären, welche Unterlagen benötigt werden.

☐ **Zeitleiste und offene Fragen**

Wichtige Ereignisse ordnen. Die Begründung des Versicherers und unklare Punkte festhalten.

☐ **Hinweise auf Fristen**

Genannte Daten markieren. Die Bedeutung für Ihren konkreten Fall fachlich prüfen lassen.

☐ **Kosten der Beratung**

Vor der Beauftragung nach Vergütung fragen. Falls vorhanden: Unterlagen zur Rechtsschutzversicherung.

Bei Zeitdruck: Warten Sie nicht erst auf einen vollständigen Ordner. Lassen Sie mögliche Fristen zeitnah klären. Diese Checkliste berechnet keine Fristen und bewertet keine Erfolgsaussichten.



Ihr Überblick für die Beratung

Notizen bleiben bei Ihnen. Diese Webseite nimmt keine Fallunterlagen entgegen und bietet derzeit keine individuelle Erstanalyse oder Anwaltsvermittlung an.

1. Eine kurze Zeitleiste

Datum / Zeitraum	Ereignis / Schreiben / offene Frage

2. Fragen, die Sie klären möchten

Welche Begründung nennt der Versicherer, und was ist daran unklar?

Welche zusätzlichen Unterlagen werden wirklich benötigt?

Gibt es zu beachtende Fristen und welche Kosten entstehen?

3. Geeignete Unterstützung finden

Eine Kanzlei kann Vertrag, Begründung und Nachweise individuell prüfen. Für geeignete Beschwerden gegen angeschlossene Versicherer kommt auch das für Verbraucher kostenfreie Verfahren des Versicherungsombudsmanns in Betracht; eigene Auslagen tragen Sie selbst.

versicherungsombudsmann.de: Verfahren und Voraussetzungen

[Amtliches Anwaltsverzeichnis der BRAK](#)

Sensible Unterlagen gezielt weitergeben: Klären Sie mit Ihrer tatsächlich beauftragten Beratungsstelle, welche Daten sie für welchen Zweck benötigt und wie Sie diese übermitteln sollen. Senden Sie keine medizinischen Dokumente an BU-Erstanalyse.